

Ausschuss für Inneres und Sport
(80. Sitzung am 25. Februar 2016)

Beratungsthemen:

Öffentlicher Sitzungsteil

Außerhalb der Tagesordnung kam der Vorsitzende auf die in der 78. Sitzung am 4. Februar 2016 geäußerte Bitte des Ausschusses zu sprechen, über die Sicherheitslage im Landtagsgebäude unterrichtet zu werden. Dazu teilte der Vorsitzende mit, dass der Präsident das zuständige Präsidium in dessen 30. Sitzung am 17. Februar 2016 hierüber unterrichtet habe. Das Präsidium habe dem Ausschuss diese Unterrichtung schriftlich zur Verfügung gestellt. Es handele sich um eine vertrauliche Unterlage, die bei der Landtagsverwaltung eingesehen werden könne.

1. Diskriminierung in Sicherheitsbehörden entgegentreten

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 17/3838](#)

Der Ausschuss beriet über den Antrag. Gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP empfahl er dem Landtag, den Antrag in der Fassung eines Änderungsvorschlages der Fraktionen der SPD und der Grünen (Vorlage 11) anzunehmen.

2. Asylverfahren entlasten und vorübergehenden Schutz durch spezifischen Flüchtlingsstatus gewähren - Gesetzentwurf zur Gewährung vorübergehenden nationalen humanitären Schutzes in den Bundesrat einbringen

Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 17/4521](#)

Der Ausschuss schloss die Antragsberatung ab und empfahl dem Landtag mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und der Grünen, gegen die Stimme der Fraktion der FDP und bei Stimmenthaltung der Fraktion der CDU, den Antrag abzulehnen.

3. Flüchtlingszustrom reduzieren - Asylpaket II unterstützen und umsetzen!

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 17/5115](#)

Der Ausschuss beriet über den Antrag. Mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und der Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP empfahl er dem Landtag, den Antrag abzulehnen.

4. Handeln statt Reden - 10-Punkte-Sofortprogramm für eine tragfähige Flüchtlings- und Einwanderungspolitik

Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 17/4139](#)

Der Ausschuss schloss die Antragsberatung ab und empfahl dem Landtag mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und der Grünen, gegen die Stimme der Fraktion der FDP und bei Stimmenthaltung der Fraktion der CDU, den Antrag abzulehnen.

5. **Die Flüchtlingssituation bewältigen - Integration sicherstellen**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 17/4141](#)

6. **Menschen in Not helfen, Zuwanderung ordnen und steuern, Integration sichern!**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 17/4517](#)

dazu: Änderungsantrag der Fraktion der CDU - Drs. 17/4594

Auf Vorschlag der Fraktion der CDU wurden die beiden Anträge zusammen beraten. Die Fraktion der CDU kündigte an, zur Aktualisierung der beiden Anträge demnächst einen Änderungsvorschlag vorzulegen. Der Ausschuss stellte daraufhin die Fortsetzung der Antragsberatung zurück.

Vertraulicher Sitzungsteil

7. **Unterrichtung durch die Landesregierung über den Umgang mit Bagatelldelikten**

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache.

8. **Unterrichtung durch die Landesregierung über**

- a) **einen Todesfall in einem Asylbewerberheim in Wolfsburg Fallersleben**
- b) **den Wurf von Brandsätzen vom Dach des Parkhauses eines Einkaufszentrums in Hannover sowie**
- c) **den gewaltsamen Tod eines Lehrers in Celle**

Der Ausschuss nahm die Unterrichtungen entgegen und führte darüber eine Aussprache.